

~ Jeder Mensch ist Kunst ~

» *Wisse, dass die Seele des Menschen, über alle Gebrechlichkeit des Leibes und Gemütes erhaben und davon unabhängig ist! Dass ein Kranker Schwächezeichen aufweist, rührt von den Schleiern her, die sich bei ihm zwischen Seele und Leib drängen, denn die Seele selbst bleibt unberührt von jeder körperlichen Störung. Denke an das Licht der Lampe! Auch wenn ein äußerer Gegenstand ihre Strahlen unterbrechen kann, so scheint das Licht selbst mit gleicher Helligkeit weiter. Ebenso ist jede Krankheit des menschlichen Leibes ein Hindernis für die Seele, so dass sie ihre innere Kraft und Stärke nicht äußern kann.*

Wenn die Seele den Leib verlässt, so wird sie jedoch eine Kraft zeigen und einen Einfluss entfalten wie keine andere Gewalt auf Erden. Jede reine, geläuterte und geheiligte Seele wird eine ungeheure Macht gewinnen und in überschäumender Freude jubeln. Stelle Dir eine Lampe vor, die unter einen Behälter gestellt ist! Sie leuchtet zwar noch, doch ihr Schein dringt nicht zu den Menschen.

Denke ebenso an die Sonne, die von Wolken verdunkelt wird! Siehe, wie ihr Glanz scheinbar abgenommen hat, während die Quelle jenes Lichts doch tatsächlich unverändert blieb! Die Seele des Menschen gleicht dieser Sonne und alle Dinge auf Erden seinem Leib. Solange kein äußeres Hindernis sie trennt, spiegelt der Leib in seiner Gesamtheit weiterhin das Licht der Seele wieder und wird von ihrer Kraft aufrechterhalten. Sobald sich aber ein Schleier zwischen beide legt, scheint die Helligkeit des Lichts nachzulassen.

Denke wiederum an die Sonne, wenn sie sich ganz hinter Wolken verbirgt! Zwar wird die Erde noch von ihrem Licht erhellt, aber die Menge des Lichts, das sie erhellt, ist viel geringer geworden. Erst wenn sich die Wolken zerstreut haben, kann die Sonne wieder in voller Pracht erstrahlen. Ob nun aber Wolken da sind oder nicht, ist für die natürliche Leuchtkraft der Sonne einerlei.

Die Seele des Menschen ist die Sonne, die seinen Leib erleuchtet und ihm seine Nahrung spendet, und sollte auch dafür angesehen werden. Beobachte auch, wie die Frucht, bevor sie wächst, als Anlage im Baume liegt! Würde der Baum in Stücke gehauen, so könnte man doch keine Andeutung und nicht das kleinste Stückchen einer Frucht darin finden. Sobald sie sich aber entwickelt, kommt sie, wie Du gemerkt hast, in wunderbarer Schönheit und herrlicher Vollkommenheit zum Vorschein.

Roana Salome Falkenberg

Lyserstraße 4
22761 Hamburg

Web: www.roana-salome.de

E-Mail: mail@roana-salome.de

Mobil: 0176-62702766

Manche Früchte erreichen die höchste Entwicklung sogar erst, nachdem sie vom Baume gepflückt worden sind.»